

G20 Klimafakten ohne Hysterie betrachtet Teil 3 (4): Die Ozeane versauern

geschrieben von Chris Frey | 29. Juli 2017

Helmut Kuntz

G20-Klimawandel-Faktenliste: [2] ... Der pH-Wert der Meeresoberfläche liegt aktuell im weltweiten Mittel bei etwa pH 8,1 und ist damit gegenüber der vorindustriellen Zeit bereits um rund pH 0,1 gesunken. Dies bedroht zahlreiche Meereslebewesen, da sich Kalk bei niedrigeren pH-Werten nicht mehr gut als Schale etwa bei Muscheln und Schnecken anlagert. Ursache für diese sogenannte Versauerung ist der Anstieg von Kohlendioxid in der Luft, das teilweise von den Ozeanen aufgenommen wird. Weiterhin hohe CO₂-Emissionen könnten bis Ende des Jahrhunderts dazu führen, dass der pH-Wert auf Werte fällt, wie sie seit mehr als 50 Millionen Jahren nicht mehr in den Ozeanen vorkamen.

G20 Klimafakten ohne Hysterie betrachtet Teil 2 (4): Die Meeres- pegel steigen und steigen ...(aber keinesfalls unnatürlich)

geschrieben von Chris Frey | 29. Juli 2017

Helmut Kuntz

G20-Klimawandel-Faktenliste: [2] ... Zwischen 1993 und 2017 ist der Meeresspiegel laut Satellitenmessungen der NASA im globalen Mittel um etwa 85 Millimeter gestiegen, die Anstiegsrate beträgt aktuell 3,4 mm pro Jahr ($\pm 0,4$ mm). Dabei steigt der Meeresspiegel nicht überall gleich stark, es gibt Regionen mit niedrigeren und solche mit höheren Werten. So beträgt die Rate im westlichen Pazifik bis zu 12 mm pro Jahr. Größter Einzeleffekt ist die thermische Expansion des Ozeans in Folge der Erwärmung. Es folgen die Abschmelzprozesse auf Grönland, den Gletschern und der Antarktis.

Der letzte Enabler hat ja einen super Elevator-Pitch hingelegt, aber ohne Blockchain sehe ich da keine scalability

geschrieben von Chris Frey | 29. Juli 2017

Helmut Kuntz

... das ist das Fachvokabular, welches GRÜNE Elektronen zum Fließen bringt. Wer es bisher noch nicht bemerkt hat: Der Strom der Zukunft kommt bald übers Internet, in nahester Zukunft auch übers Mobile und „geerntet“ wird er von modernen Start-Ups, einer sogenannten dritten Generation junger Energiewirte, Informationstechniker und Ingenieure, die jetzt den ökologischen Umbau der Stromversorgung wuppen.

G20 Klimafakten ohne Hysterie betrachtet Teil 1(4)

geschrieben von Chris Frey | 29. Juli 2017

Helmut Kuntz

Es hätte einen schon sehr gewundert, wenn die vom Klimawandel partizipierende „Klima-Intelligenz“ nicht zum G20-Gipfel der Kanzlerin und den anderen der 19 um unser Klimawohl extrem besorgten Staatslenkern eine wiederholende Begründung zum Klimavertrag geliefert hätte. Schließlich hat es das PIK getan [1] und warum sollte es dann eine Initiative der Klimawandel(-Forschungsfördermittel-Abhängigen) und daran partizipierenden, wie die Münchner Rückversicherungsgesellschaft, nicht auch tun.

Die Nazi-Wurzeln erneuerbarer Energie (und der Globalen Erwärmung)

geschrieben von Chris Frey | 29. Juli 2017

David Archibald

Warum sollte man Geschichte studieren, noch dazu ein so hässliches Thema wie der Aufstieg der Nazis in der Weimarer Republik? Weil – um George Santayana zu zitieren – weil jene, die sich nicht an die Vergangenheit erinnern können, dazu verdammt sind, diese zu wiederholen. Es scheint, als hätten wir eine Menge vergessen, weil wir als Zivilisation die wahnsinnigen Nazi-Programme bzgl. erneuerbarer Energie im größten Maßstab wiederholen.